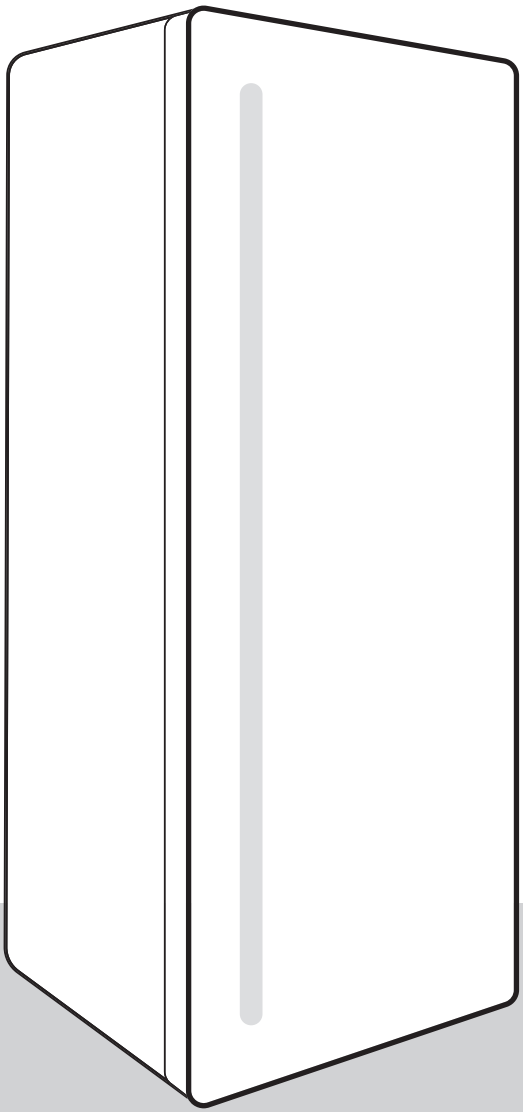
gorenje

DE DE AT CH LU

AUSFÜHRLICHE GEBRAUCHSANLEITUNG FÜR KÜHLSCHRÄNKE



Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf unseres Geräts erwiesen haben. Um Ihnen den Gebrauch des Produkts zu erleichtern, haben wir eine detaillierte Anleitung zum Gebrauch und zur Installation des Geräts verfasst. Diese soll Ihnen helfen, sich so schnell wie möglich mit Ihrem neuen Gerät anzufreunden.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Gebrauch Ihres neuen Geräts.

Besuchen Sie auch unsere Internetseite, wo Sie nach Eingabe des Modells des Geräts, das auf dem Typenschild oder auf der Garantiekarte angegeben ist, eine detaillierte Beschreibung des Geräts sowie Tipps zum Gebrauch, zur Beseitigung von Störungen, Serviceinformationen sowie Gebrauchsanleitungen finden.

http://www.gorenje.com

Link zur EU EPREL-Datenbank

Der QR-Code auf dem mit dem Gerät gelieferten Energieetikett enthält einen Weblink zur Registrierung dieses Geräts in der EU-EPREL-Datenbank. Bewahren SIE das Energieetikett zusammen mit dem Benutzerhandbuch und allen anderen mit diesem Gerät gelieferten Dokumenten als Referenz auf. Informationen zur Leistung des Produkts finden Sie in der EU-EPREL-Datenbank über den Link https://eprel.ec.europa.eu sowie den Modellnamen und die Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden. Weitere Informationen zum Energieetikett finden Sie unter www.theenergylabel.eu.

Das Gerät ist ausschließlich für den Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Der Kühlschrank ist zur Lagerung von frischen Lebensmitteln bei Temperaturen über 0°C bestimmt.

Der Gefrierschrank ist zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln und zur langfristigen Lagerung (bis zu einem Jahr, abhängig von der Art der Lebensmittel) von gefrorenen Lebensmitteln bestimmt.

Bedeutung der Symbole in der Gebrauchsanleitung:

INFORMATION!
Information, Rat, Tipp oder Empfehlung

WARNUNG!
Warnung Gefahr

ELEKTROSCHOCK!
Warnung Stromschlaggefahr

BRANDGEFAHR!
Warnung Brandgefahr

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise **4**
Vor dem ersten Gebrauch 4
Wichtige Sicherheitshinweise 4
Wichtige Hinweise zum Gebrauch des Geräts 6
Umweltschutz 7

Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten **9**

Aufstellung und Anschluss **10**
Auswahl des Aufstellungsplatzes 10
Anschließen des Geräts 11

Beschreibung des Geräts **12**

Bedienung des Geräts **13**
Ein-/Ausschalten des Geräts 13
Einstellung der Temperatur im Geräteinneren 13

Inneneinrichtung des Geräts **14**
Ablage 14
Kühlzonen in der Gerätetür 14

Empfohlene Anordnung der Lebensmittel im Geräteinneren **15**
Empfohlene anordnung der Lebensmittel im Kühlgerät 15
Empfohlene anordnung der Lebensmittel im Gefriergerät 16

Lagerung von Lebensmittelnim Kühlgerät **17**
Wichtige Hinweise zur Lagerung von Lebensmitteln 17
Vorbeugung der lebensmittelkontamination 17

Einfrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln **18**
Wichtige Hinweise zum einfrieren von frischen Lebensmitteln 18
Einfrieren frischer lebensmittel 18
Lagerung von industriell gefrorenen Lebensmitteln 18
Lagerungszeit von gefrorenen Lebensmitteln 18
Auftauen von Gefriergut 19

Abtauen des Geräts **20**
Automatisches Abtauen des Kühlgeräts 20
Abtauen des klassischen Gefriergeräts 20

Gerät reinigen **21**

Beseitigung von Störungen **22**

Informationen über die Geräuschentwicklung **25**

Konformitätserklärung **26**

Ersatzteile **27**

Wichtige Hinweise

Vor dem ersten Gebrauch

Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, sollten Sie sorgfältig die Gebrauchsanleitung, die das Gerät und seine fachgerechte und sichere Bedienung beschreibt, durchlesen. Die Gebrauchsanleitung ist an verschiedene Gerätetypen/Modelle angepasst, deswegen können auch Funktionen und Zubehör beschrieben sein, die Ihr Gerät nicht enthält. Wir empfehlen Ihnen, die Gebrauchsanleitung aufzubewahren und im Fall einer eventuellen Veräußerung des Geräts dem Käufer übergeben.

Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden. Falls Sie einen Transportschaden feststellen, treten Sie bitte umgehend mit der Verkaufsstelle in Verbindung, bei der Sie das Gerät gekauft haben.

Lassen Sie das Gerät nach der Lieferung mindestens 4 Stunden aufrecht stehen, bevor Sie es mit der Stromversorgung verbinden. Dadurch wird Störungen vorgebeugt, die durch Positionsverlagerung von Flüssigkeiten beim Transport verursacht werden können.

Wichtige Sicherheitshinweise

BRANDGEFAHR!

Warnung: Brandgefahr / brennbare Materialien

Der Anschluss an das Stromnetz und die Erdung des Geräts sind gemäß den gültigen Normen und Vorschriften auszuführen.

WARNUNG! Keine Mehrfachsteckdosen oder tragbaren Stromversorgungen hinter dem Gerät platzieren.

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz (ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabels aus der Wandsteckdose).

ELEKTROSCHOCK!

Wenn das Anschlusskabel beschädigt ist, darf es nur vom Hersteller, dessen Kundendienst oder Elektrikern ausgetauscht werden, um gefährliche Situationen zu vermeiden.

ELEKTROSCHOCK!

WARNUNG! Beim Aufstellen darauf achten, dass das Netzkabel nicht gequetscht oder beschädigt wird.

ELEKTROSCHOCK!

Falls die LED-Beleuchtung nicht funktioniert, rufen Sie bitte den Kundendienst an. Versuchen Sie nicht, die LED-Beleuchtung selbst zu reparieren, weil Sie in Kontakt mit Hochspannung geraten können!

WARNUNG!
HINWEIS! Verwenden Sie im Geräteinneren keine elektrischen Geräte außer denen, die vom Kühl- und Gefriergerätehersteller zugelassen sind.

WARNUNG!
HINWEIS! Verwenden Sie beim Abtauen des Geräts keine mechanischen Hilfsmittel oder andere Methoden außer denen, die vom Hersteller empfohlen sind.

WARNUNG!
HINWEIS! Um Gefahren wegen der Unstabilität des Geräts aus dem Weg zu gehen, muss das Gerät in Einklang mit den Einbauhinweisen eingebaut werden.

Gefahr durch Kälteverbrennung

Geben Sie gefrorene Lebensmittel niemals in den Mund. Vermeiden Sie den Kontakt mit dem Gefriergut, da dies zu Erfrierungen führen kann.

Sicherheit von Kindern und empfindlichen Personen

Das Gerät ist nicht zum Gebrauch durch hilfsbedürftige Personen, Kleinkinder oder Personen ohne entsprechende Erfahrung/Kenntnisse geeignet. Solche Personen müssen beim Gebrauch des Geräts kompetent beaufsichtigt werden oder von der Aufsichtsperson in der sicheren Bedienung des Geräts unterwiesen werden.

Das Gerät ist kein Kinderspielzeug. Halten Sie Kinder davon fern.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Überwachung durchgeführt werden.

Entfernen Sie die Verpackung, die zum Schutz des Geräts bzw. der einzelnen Teile des Geräts während des Transports dient. Es besteht Verletzungs- bzw. Erstickungsgefahr.

Wenn Sie das gebrauchte Gerät entsorgen möchten, schneiden Sie das Netzkabel ab, nehmen Sie die Gerätetür ab und lassen Sie die Ablagen im Gerät. Dadurch können Sie verhindern, dass sich Kinder im Gerät einschließen.

Folgendes gilt nur für die europäischen Märkte

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie überwacht werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Überwachung durchgeführt werden.

Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Kühlgeräte be- und entladen.

Hinweis zum Kühlmittel

Das Gerät enthält eine geringe Menge des umweltfreundlichen jedoch brennbaren Gases R600a. Stellen Sie sicher, dass es zu keiner Beschädigung der Teile des Kühlsystems kommt. Ein Ausströmen des Gases ist für die Umwelt nicht gefährlich, kann sich jedoch entzünden oder den Augen schädigen!

Falls das Gas ausströmen sollte, lüften Sie den Raum, trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und rufen Sie den Kundendienst an!

Wichtige Hinweise zum Gebrauch des Geräts

WARNUNG! Dieses Gerät ist für den Einsatz im Haushalt oder in vergleichbaren Umgebungen vorgesehen, zum Beispiel:

- Teeküchenbereiche in Geschäftsumgebungen, Büros und anderen Arbeitsumgebungen
- Bauernhöfe und Hotels, Motels und andere Unterkünfte,
- Frühstückspensionen;
- Catering und ähnliche Anwendungen, die kein Einzelhandel sind.

WARNUNG!

HINWEIS! Die Lüftungsöffnungen am Gerät bzw. Einbauelement müssen immer sauber und frei passierbar sein.

Das Gerät darf nicht im Freien verwendet und Regen ausgesetzt werden.

Im Gerät keine Explosivstoffe wie Spraydosen mit brennbarem Treibmittel lagern.

Falls das Gerät über längere Zeit nicht verwendet wird, schalten Sie es durch Betätigung der AUS-Taste ab und unterbrechen Sie die Stromzufuhr. Leeren Sie das Geräteinnere, tauen sie eventuelle Eisschichten ab, reinigen Sie das Gerät und lassen Sie die Gerätetür einen Spalt breit geöffnet.

Bei einem Defekt oder Stromausfall das Gefrierfach nicht öffnen, es sei denn, das Gerät war länger als die auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Stunden (Temperaturanstiegszeit) außer Betrieb. Nach dieser Zeit müssen die gefrorenen Lebensmittel unverzüglich verbraucht oder angemessen gekühlt werden, zum Beispiel durch Umlagerung in einen anderen Gefrierschrank.

Technische Angaben

Das Typenschild mit den Grunddaten des Geräts befindet sich im Geräteinneren. Es enthält Informationen über die Spannung, das Brutto- und Netto-Volumen, die Art und die Menge des Kältemittels sowie Informationen über die Klimaklasse.

WARNUNG!

WARNUNG! Den Kältemittelkreislauf nicht beschädigen.

Umweltschutz

Zum Verpacken unserer Produkte werden nur umweltfreundliche Materialien verwendet, die ohne Gefahr für die Umwelt wiederverwertet, entsorgt oder vernichtet werden können.

Entsorgung des ausgedienten Geräts

Um die Umwelt zu schonen, übergeben Sie das ausgediente Gerät einem autorisierten Entsorgungsunternehmen für Elektro- und Elektronikaltgeräte.

Vorbereitung:

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Untersagen Sie Kindern, mit dem Gerät zu spielen.

DEUTSCHLAND: Aktualisierte Informationen zur Entsorgung von Altgeräten

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahlvon Anforderungen an den Umgangmit Elektro und Elektro- nikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zer- störungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.
Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m^2 für Elektro- und Elektronikgeräte sowie die- jenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m^2, die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbietenund auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertriebunter Verwendung von Fernkom- munikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m^2 betragen oder die gesamten Lager-und Versandflächen mindestens 800 m^2 betragen.Vertreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.
Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegebenwird. Wenn ein neuesGerät an einenprivaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerätauch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich„Wärmeüberträger“,„Bildschirmgeräte“ oder„Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzerbeim Abschluss eines Kauf- vertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar be- schränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufigsensible personenbezogene Daten.Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommuni- kationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols„ durchgestrichene Mülltonne



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

Tipps zum Energiesparen bei Kühl- und Gefriergeräten

- Stellen Sie das Gerät laut den Hinweisen in der Gebrauchsanleitung auf.
- Öffnen Sie die Tür nicht öfter als notwendig.
- Überprüfen Sie gelegentlich, ob die Luftzirkulation an der Geräterückseite unbehindert ist.
- Lassen Sie undichte oder beschädigte Dichtungen umgehend ersetzen.
- Lebensmittel in verschlossenen Behältern oder entsprechender Verpackung aufbewahren.
- Kühlen Sie die Lebensmittel vor der Einlagerung im Kühlgerät auf Zimmertemperatur.
- Tauen Sie gefrorene Lebensmittel im Kühlraum auf.
- Sie können einige Fächer aus dem Gefriergerät entfernen (wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben), um den Gefrierraum optimal auszunutzen.
- Die Anordnung der Ablagen und der Lebensmittel im Kühlgerät sollte gleichmäßig sein, sodass eine ungestörte Luftzirkulation möglich ist (beachten Sie die in der Gebrauchsanleitung empfohlene Anordnung der Lebensmittel).

Aufstellung und Anschluss

Auswahl des Aufstellungsplatzes

- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät funktioniert störungsfrei nur bei den in der Tabelle angeführten Umgebungstemperaturen. Die Klasse ist am Typenschild mit den Gerätedaten angegeben.

Beschreibung	Klasse	Umgebungstemperaturbereich °C	Relative Feuchtigkeit
Erweiterte gemäßigte Zone	SN	+10 bis +32	≤75%
Gemäßigte Zone	N	+16 bis +32	
Subtropische Zone	ST	+16 bis +38	
Tropische Zone	T	+16 bis +43	

INFORMATION!
Stellen Sie Geräte mit der Klimaklasse SN nicht in Räumen auf, in welchen die Temperatur unter 5° C sinkt, da dies zu Funktionsstörungen oder Beschädigung des Geräts führen kann!

- Nach dem Einbau bzw. Aufstellung des Geräts muß der Gerätstecker frei zugänglich sein!
- Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Geräten auf, die Wärme strahlen wie z.B. Kochherd, Heizkörper, Wassererhitzer u. Ä. und setzen Sie es nicht direkter Sonnenbestrahlung aus. Das Gerät muss mindestens 3 cm von einem Elektro- oder Gasherd bzw. mindestens 30 cm von einem Ölofen oder einem Holzherd entfernt aufgestellt werden. Bei geringerem Abstand ist zu Isolationszwecken eine Wärmedämmplatte zu verwenden.

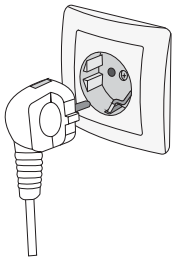
Hinweis: Stellen Sie das Gerät in einem ausreichend großen Raum auf. Auf 8 g Kühlmittel sollte mindestens 1 m^3 Raum zur Verfügung stehen. Die Menge des Kühlmittels im Gerät ist auf dem Typenschild im Geräteinneren angeführt.

- Im Untergestell des Möbelelementes, das zum Einbau des integrierten Gerätes bestimmt ist, muß mindestens 200 cm^2 große Öffnung vorhanden sein, damit das Eintreten von Kühlluft ermöglicht wird.
  Oben am Element tritt die Luft aus, deswegen müssen Sie aufpassen, daß die obere Öffnung des Belüftungskanals frei bleibt.
  Die Nichtbeachtung dieses Hinweises kann eine Beschädigung des Geräts verursachen.

Hinweis:

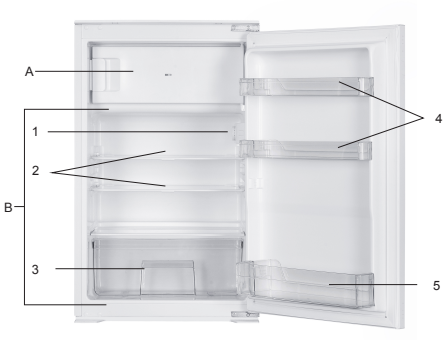
Beim Einbau der Geräte in Küchenelemente nebeneinander (Side by Side) ist auf die in der unteren Skizze angeführten Maße zu achten; jedes Gerät wird in ein separates Küchenelement eingebaut.

Anschließen des Geräts



- Schließen Sie das Gerät mit dem eingebauten Netzkabel an das Stromnetz an. Die Steckdose muss über einen geerdeten Schutzkontakt verfügen (Sicherheitssteckdose). Die vorgeschriebene Nennspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild mit den Gerätegrunddaten angegeben.
- Der Anschluss an das Stromnetz und die Erdung des Geräts sind gemäß den gültigen Normen und Vorschriften auszuführen. Das Gerät hält kurzfristige Spannungsschwankungen aus, jedoch max. zwischen -6 % und +6 %.

Beschreibung des Geräts

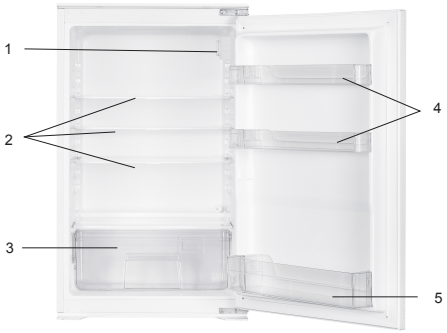


A Gefrierfach

B Kühlschrank

1. Bedieneinheit&LEDIndikatorlämpchen
2. Glasablagen
3. Obst-/Gemüsefach
4. UntereTürablagen
5. Flaschengestell

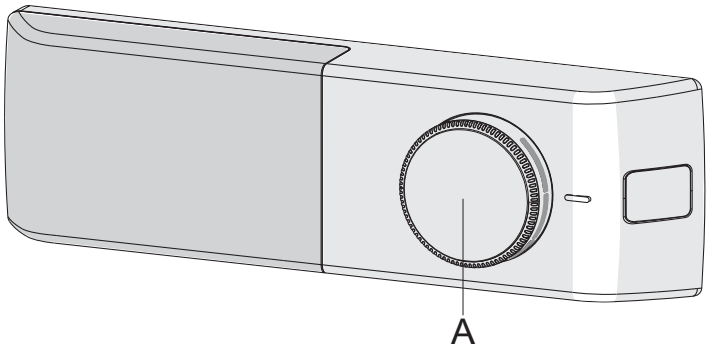
* Nur bei einigen Modellen



1. Bedieneinheit&LED Indikatorlämpchen
2. Glasablagen
3. Obst-/Gemüsefach
4. UntereTürablagen
5. Flaschengestell

* Nur bei einigen Modellen

Bedienung des Geräts



A Knebel zur Einstellung der Temperatur und zum Ein-/Ausschalten des Geräts

Ein-/Ausschalten des Geräts

Einschalten: drehen Sie den Knebel **A** im Uhrzeigersinn.

Ausschalten: drehen Sie den Knebel **A** so weit zurück, dass der Punkt auf die Markierung zeigt "0" (das Gerät steht noch immer unter elektrischer Spannung).

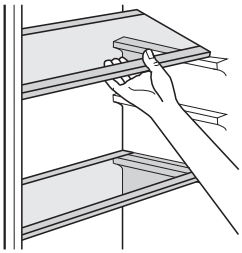
Einstellung der Temperatur im Geräteinneren

- Stellen Sie die gewünschte Temperatur mit dem Knebel **A** ein und zwar so, dass Sie den Knebel im Uhrzeigersinn drehen, also nach rechts.
- Die Änderung der Umgebungstemperatur beeinfl usst die Temperatur im Geräteinneren. Stellen Sie dementsprechend das Gerät mit dem Knebel A ein. Die Positionen in Richtung des dickeren Teils der Markierung bedeuten niedrigere Temperaturen (kälter "7"), Positionen in Richtung des dünneren Teils der Markierung bedeuten höhere Temperaturen im Gerät (wärmer "1").
- Wenn die Temperatur der Umgebung, in welcher das Gerät aufgestellt ist, niedriger ist als 16°C, empfehlen wir, den Thermostatknebel auf die Position Max. zu stellen..

Inneneinrichtung des Geräts

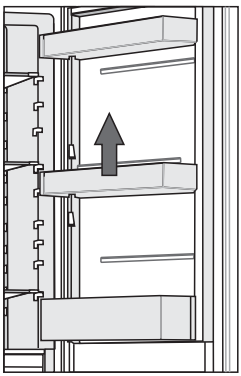
(* Die Ausstattung des Geräts ist vom Modell abhängig)

Ablage



An den Seitenwänden im Geräteinneren sind mehrere Führungen angebracht, die eine beliebige Aufstellung der Ablagen ermöglichen.

Kühlzonen in der Gerätetür



Die Innenseite der Tür des Kühlgeräts ist mit Ablagen oder Behältern ausgestattet, die zum Lagern von Käse, Butter, Eiern, Yoghurt und anderen kleineren Packungen, Tuben, Konserven u. Ä. bestimmt sind.

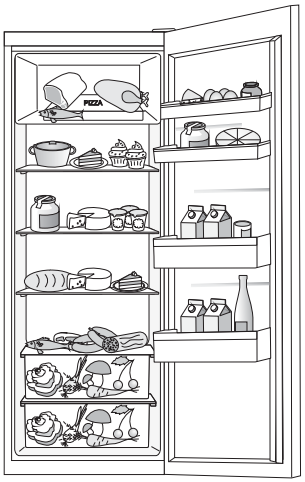
Die maximale Belastung jeder Türablage beträgt 5 kg.

Empfohlene Anordnung der Lebensmittel im Geräteinneren

Empfohlene anordnung der Lebensmittel im Kühlgerät

Kühlzonen im Kühlgerät:

- oberer Teil: konservierte Speisen, Brot, Wein, Gebäck, ...
- mittlerer Teil: Milchprodukte, zubereitete Lebensmittel, Süßspeisen, Säfte, Bier, Fertiggerichte ...
- Obst-/Gemüsefach: frisches Obst, Gemüse, Salate, Wurzelgemüse, Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, tropische Früchte, Sauerkraut, weiße Rübe ...



Kühlzonen in der Tür des Kühlgeräts:

- Obere/mittlere Kühlzone in der Tür des Kühlgeräts: Eier, Butter, Käse ...
- Untere Kühlzone in der Tür des Kühlgeräts: Getränke, Dosen, Flaschen ...

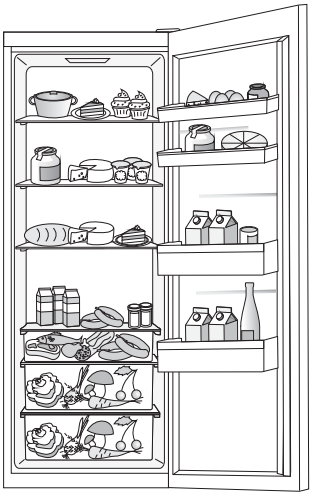
INFORMATION!
Lagern Sie im Kühlgerät keine Obstsorten (Bananen, Ananas, Papaya und Zitrusfrüchte) sowie Gemüse (Zucchini, Auberginen, Gurken, Paprika, Tomaten und Kartoffeln), die auf niedrige Temperaturen empfindlich sind.

Kühlzonen im Gefriergerät:

- Gefrieren, Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln (siehe Kapitel Gefrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln).

INFORMATION!
Lagern Sie im Gefriergerät keinen grünen Salat, Eier, Äpfel, Birnen, Trauben, Pfirsiche, Yoghurt, saure Milch, Sauerrahm und Mayonnaise.

Empfohlene anordnung der Lebensmittel im Gefriergerät



Kühlzonen im Kühlgerät:

- oberer Teil: konservierte Speisen, Brot, Wein, Gebäck, ...
- mittlerer Teil: Milchprodukte, zubereitete Lebensmittel, Süßspeisen, Säfte, Bier, Fertiggerichte ...
- Obst-/Gemüsefach: frisches Obst, Gemüse, Salate, Wurzelgemüse, Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, tropische Früchte, Sauerkraut, weiße Rübe ...

Kühlzonen in der Tür des Kühlgeräts:

- Obere/mittlere Kühlzone in der Tür des Kühlgeräts: Eier, Butter, Käse ...
- Untere Kühlzone in der Tür des Kühlgeräts: Getränke, Dosen, Flaschen ...

Lagerung von Lebensmittelnim Kühlgerät

Wichtige Hinweise zur Lagerung von Lebensmitteln

INFORMATION!

Die fachgerechte Verwendung des Geräts, die entsprechende Verpackung der Lebensmittel, die Aufrechterhaltung der geeigneten Temperatur, sowie die Einhaltung der Hygiene der Lebensmittel beeinflussen entscheidend die Qualität der Lagerung der Lebensmittel.

Beachten Sie das Haltbarkeitsdatum der Lebensmittel, das auf der Lebensmittelverpackung angegeben ist.

Lebensmittel, die im Kühlgerät gelagert werden, müssen in geschlossenen Behältern bzw. entsprechenden Verpackungen verpackt sein, damit sie keinen Geruch bzw. Feuchtigkeit aufnehmen/abgeben.

Lagern Sie im Kühlgerät keine entzündlichen, flüchtigen und explosiven Stoffe!

Flaschen mit hohem Alkoholgehalt sind dicht verschlossen und in senkrechter Stellung zu lagern.

Einige organische Lösungen, ätherische Öle in Zitronen- und Orangenschalen, Buttersäure u. Ä. können bei längerem Kontakt mit Kunststoffoberflächen oder Dichtungen Beschädigungen und ein vorzeitiges Altern der Materiale hervorrufen.

Unangenehme Gerüche weisen auf Unreinheiten im Gerät bzw. verdorbene Lebensmittel hin (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).

Wenn Sie Ihre Wohnung für längere Zeit verlassen, sollten Sie leicht verderbliche Lebensmittel aus dem Kühlgerät entfernen.

Vorbeugung der lebensmittelkontamination

Um ein verderben von Lebensmitteln zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Wenn Sie die Tür für längere Zeit öffnen, kann dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Kühlfächern des Geräts führen.
- Reinigen Sie regelmäßig die Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, sowie das zugängliche Drainagesystem.
- Bewahren Sie rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank auf, damit es nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommt oder auf diese tropft.
- Wenn das Kühlgerät längere Zeit leer bleibt, schalten Sie das Gerät aus. Außerdem abtauen, reinigen und trocknen. Lassen Sie die Tür offen, um Schimmelbildung im Gerät zu vermeiden.

Einfrieren und Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln

(* Die Ausstattung des Geräts ist vom Modell abhängig)

Wichtige Hinweise zum einfrieren von frischen Lebensmitteln

INFORMATION!

Im Gefriergerät sollten nur Lebensmittel eingefroren werden, die dazu geeignet sind. Die Lebensmittel sollten immer frisch und von guter Qualität sein.

Wählen Sie immer eine für das jeweilige Lebensmittel geeignete Verpackung aus und verpacken Sie es fachgerecht.

Die Verpackung muss luft- und feuchtigkeitsundurchlässig sein, um ein Austrocknen des Inhalts und Vitaminverluste zu verhindern.

Versehen Sie die verpackten Lebensmittel mit einem Etikett mit Angaben über die Art und Menge der Lebensmittel sowie mit dem Datum des Einfrierens.

Es ist wichtig, dass die Lebensmittel so schnell wie möglich einfrieren, deswegen sollten die Packungen so klein wie möglich gehalten werden. Die Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen.

Einfrieren frischer lebensmittel

- Das Gefrierfach eignet sich zum Einfrieren frischer Lebensmittel und zur langen Lagerung von gefrorenen und tiefgefrorenen Lebensmitteln.
- Legen Sie die einzufrierenden frischen Lebensmittel in das Gefrierfach.
- Die maximale Menge an Lebensmitteln, die in 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem Typenschild angegeben.
- Der Gefriervorgang dauert 24 Stunden: Während dieser Zeit dürfen keine weiteren Lebensmittel eingefroren werden.

Lagerung von industriell gefrorenen Lebensmitteln

- Beachten Sie bei der Lagerung von industriell gefrorenen Lebensmitteln die Anweisungen des Herstellers. Auf der Verpackung industriell gefrorener Lebensmittel sind die Lagerungsdauer und die Lagerungstemperatur angegeben.
- Kaufen Sie nur gut verpackte gefrorene Lebensmittel, die mit allen Daten ausgestattet sind und in Gefriertruhen gelagert wurden, die eine Mindesttemperatur von -18°C oder niedriger haben.
- Kaufen Sie keine gefrorenen Lebensmittel, die mit Reif umgeben sind, da diese wahrscheinlich mehrmals aufgetaut worden sind.
- Sichern Sie gefrorene Lebensmittel beim Transport vor dem Auftauen. Ein Temperaturanstieg kann ihre Lagerungszeit verkürzen und ihre Qualität beeinträchtigen.

Lagerungszeit von gefrorenen Lebensmitteln

Empfohlene Lagerungszeiten im Gefriergerät

Lebensmittelart	Lagerdauer
Obst, Rindfleisch	von 10 bis 12 Monate

Fortsetzung der Tabelle von der vorigen Seite

Lebensmittelart	**Lagerdauer**
Gemüse, Kalbfleisch, Geflügel	von 8 bis 10 Monate
Wild	6 bis 8 Monate
Schweinefleisch	4 bis 6 Monate
Hackfleisch	4 Monate
Brot, Teigwaren, gekochte Speisen, Weißfisch	3 Monate
Innereien	2 Monate
Geräucherte Würste, Blaubarsch	1 Monat

Auftauen von Gefriergut

- Das Auftauen ist ein wichtiger Schritt bei der Lagerung von Lebensmitteln, die durch Tiefgefrieren konserviert werden. Es kommt auf die richtige Art des Auftauens an.
- Geeignete Verfahren für das Auftauen:
  - im Kühlschrank
  - in kaltem Wasser
  - in einer Mikrowelle oder einem konventionellen Ofen mit geeignetem Auftauprogramm.
- Einige gefrorene Produkte können ohne vorheriges Auftauen zubereitet werden. Der Hersteller wird dann entsprechende Angaben auf der Verpackung machen.
- Lebensmittel immer in kleinen Portionen verpacken. Kleine Portionen gefrieren schneller.
- Teilweise oder vollständig aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich aufbrauchen. Die Bakterien in den aufgetauten Lebensmitteln werden reaktiviert, so dass die Lebensmittel schnell verderben. Dies gilt insbesondere für Obst, Gemüse und Fertiggerichte.
- Teilweise oder vollständig aufgetaute Lebensmittel nicht erneut einfrieren!

Abtauen des Geräts

Automatisches Abtauen des Kühlgeräts

Sie brauchen das Kühlgerät nicht abzutauen, weil das auf der Rückwand gebildete Eis automatisch abgetaut wird. Die entstandene Eisschicht taut während des Stillstands des Kompressors ab. Das Tauwasser fließt in Form von Tropfen durch die Öffnung in der Rückwand des Geräts in einen Behälter oberhalb des Kompressors, wo es verdampft.

Sorgen Sie dafür, dass die Öffnung in der Rückwand des Kühlgeräts nicht durch Lebensmittel oder Gegenstände zugedeckt ist.

Falls sich an der Rückwand des Kühlgeräts eine übermäßig dicke Eisschicht (3-5 mm) bilden sollte, schalten Sie das Kühlgerät aus und tauen Sie es manuell ab.

Abtauen des klassischen Gefriergeräts

(* Die Ausstattung des Geräts ist vom Modell abhängig)

- Tauen Sie das Gefriergerät ab, wenn sich eine ungefähr 3-5 mm dicke Reif- bzw. Eisschicht gebildet hat.
- Aktivieren Sie 24 Stunden vor dem Abtauen des Geräts die Funktion „Intensivgefrieren“, damit die Lebensmittel zusätzlich abgekühlt werden (siehe Kapitel „Einfrieren von Lebensmitteln“).

Nehmen Sie nach Ablauf dieser Zeit die gefrorenen Lebensmittel aus dem Gefriergerät heraus und bewahren Sie sie vor dem Auftauen.

- Schalten Sie das Gerät ab (siehe Kapitel Bedienung, Ein-/Ausschalten des Geräts) und ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose.
- Beim Entfernen von Reif oder Eis dürfen keine scharfen Gegenstände oder Messer benutzt werden, weil dadurch das Kühlsystem beschädigt werden könnte.
- Zum schnelleren Abtauen können Sie einen Topf mit heißem Wasser auf die Glasablage stellen.
- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit einem weichen Tuch und wischen sie ihn dann trocken (siehe Kapitel 'Reinigung und Pflege')

Gerät reinigen

WARNUNG!
Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz - schalten Sie das Gerät aus (siehe Kapitel Ein-/Ausschalten des Geräts) und ziehen Sie den Stecker des Anschlusskabels aus der Steckdose heraus.

- Benutzen Sie zum Reinigen der Oberflächen des Geräts ein weiches Tuch. Grobe bzw. scheuernde Reinigungsmittel, Säuren oder Lösungsmittel sind zum Reinigen des Geräts nicht geeignet, da sie die Oberfläche des Geräts beschädigen!

Reinigen Sie die Außenfläche des Geräts mit Wasser und einer milden Seifenlauge.

Lackierte Oberflächen und Aluminiumoberflächen mit einem weichen Tuch und einem milden Reinigungsmittel reinigen. Es dürfen auch leicht alkoholhaltige Reinigungsmittel (z.B. Glasreiniger) verwendet werden. Kunststoffteile dürfen nicht mit alkoholhaltigen Reinigungsmitteln gereinigt werden.

Reinigen Sie den Innenraum des Geräts mit lauwarmem Wasser mit etwas Essig.

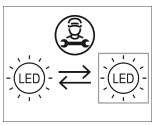
- Teile des Zubehörs auf keinen Fall in der Geschirrspülmaschine reinigen, da sie dadurch beschädigt werden können!

- 3-5 mm dicke Reif- bzw. Eisablagerungen erhöhen den Stromverbrauch, deswegen müssen Sie diese regelmäßig entfernen (gilt nicht für NO FROST-Gefriergeräte). Verwenden Sie zum Entfernen der Eisschicht keine scharfen Gegenstände, Lösungsmittel oder Sprays.

- Die Kondensatoreinheit, die sich neben der Kompressoreinheit auf der Rückseite des Geräts befindet (nur bei einigen Modellen), muss sauber und frei von Staub oder anderen Verunreinigungen gehalten werden. Reinigen Sie sie gelegentlich mit einer weichen Nichtmetallbürste oder einem Staubsauger.

- Schalten Sie das Gerät nach dem Reinigen wieder ein und legen Sie die Lebensmittel hinein.

Beseitigung von Störungen

Störung:	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nach dem Anschluss an das Stromnetz nicht:	Kühlschrank ist ausgesteckt.	Kabel des Kühlschranks in eine geerdete 3-polige Steckdose stecken.
	Der Leistungsschalter ist ausgelöst oder ausgeschaltet oder die Sicherung ist durchgebrannt.	Leistungsschalter zurücksetzen/einschalten oder Sicherung austauschen.
	Der Kühlschrank befindet sich im Abtaumodus.	Warten Sie, bis der Abtauzyklus beendet ist und das Kühlsystem neu gestartet wurde.
Der Kompressor des Kühlschranks läuft häufig oder über einen längeren Zeitraum **Bemerkung:** Dieser Kühlschrank ist so konzipiert, dass er über einen längeren Zeitraum mit einem geringeren Energieverbrauch betrieben werden kann.	Der Kühlschrank wird zum ersten Mal angeschlossen.	Das ist normal. Lassen Sie den Kühlschrank 24 Stunden abkühlen.
	Warmes Essen oder große Mengen an Essen hinzugefügt.	Das ist normal.
	Die Tür wurde offen gelassen oder der Kühlschrank steht nicht gerade.	Stellen Sie sicher, dass kein Gegenstand das Schließen der Tür verhindert. Den Kühlschrank gerade ausrichten. Siehe „Kühlschrank gerade ausrichten“.
	Heißes Wetter oder häufiges Öffnen.	Das ist normal.
	Temperaturregelung auf kälteste Stufe eingestellt.	Stellen Sie die Temperatur auf eine wärmere Stufe ein.
Kühlschrank hat einen Geruch	Lebensmittel sind nicht ordnungsgemäß versiegelt oder verpackt.	Verpackung wieder verschließen. Stellen Sie eine geöffnete Schachtel Backpulver in den Kühlschrank und ersetzen Sie sie alle 3 Monate.
	Innenraum muss gereinigt werden.	Reinigen Sie den Innenraum. Siehe „Reinigung”.
	Lebensmittel zu lange gelagert.	Verdorbene Lebensmittel entsorgen.
Die LED-Beleuchtung funktioniert nicht: 		Falls die LED-Beleuchtung nicht funktioniert, rufen Sie den Kundendienst an. Versuchen Sie nicht, die LED-Beleuchtung selbst zu reparieren, weil Sie in Kontakt mit Hochspannung geraten können!
Vibrieren oder Klappern	Der Kühlschrank steht nicht fest auf dem Boden.	Siehe „Kühlschrank gerade ausrichten“.

Fortsetzung der Tabelle von der vorigen Seite

Störung:	**Mögliche Ursache(n)**	**Abhilfe**
Normale Geräusche	Es klingt, als ob Wasser aus dem Kühlschrank fließt.	Das in den Leitungen fließende Kältemittel erzeugt dieses Geräusch, wenn der Kompressor startet und stoppt.
		Der Kühlschrank verfügt über ein automatisches Abtausystem. Das aufgetaute Wasser macht dieses Geräusch.
Normale Geräusche	Brummen oder Summen	Der Kompressor und die Lüfter, die für die Kaltluftzirkulation verwendet werden, können dieses Geräusch erzeugen. Wenn der Kühlschrank nicht waagerecht ist, ist das Geräusch lauter.
	Knack- oder Klickgeräusche	Die Innenteile machen dieses Geräusch, wenn sie sich als Reaktion auf Temperaturveränderungen zusammenziehen und ausdehnen.
	Knallgeräusch	Kann während des automatischen Abtauens auftreten.
Kühl- oder Gefrierschrank ist zu warm	Die Temperaturregelung ist nicht kalt genug eingestellt.	Stellen Sie das Abteil auf eine kältere Stufe ein. Warten Sie 24 Stunden, bis sich die Temperatur eingestellt hat.
	Die Türen wurden häufig geöffnet oder offen gelassen.	Begrenzen Sie die Türöffnungen, um die Innentemperatur aufrechtzuerhalten. Stellen Sie sicher, dass kein Gegenstand das Schließen der Tür verhindert.
	Vor kurzem wurden warme Lebensmittel eingelegt.	Warten Sie, bis Lebensmittel und Kühlschrank abgekühlt sind.
	Der Platz zwischen der Rückseite des Kühlschranks und der Wand ist zu schmal.	Lassen Sie zwischen der Rückseite des Kühlschranks und der Wand einen Abstand von 5 cm.
	Gegenstände an der Rückseite der Kühlabteile blockieren den ordnungsgemäßen Luftstrom.	Bewahren Sie Gegenstände nur innerhalb des Rahmens der Glasfächer auf. Stellen Sie keine Gegenstände an die Seiten der Kühlabteile oder direkt vor die Lüftungsschlitze.

Fortsetzung der Tabelle von der vorigen Seite

Störung:	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Kühl- oder Gefrierschrank ist zu kalt	Temperatur ist zu kalt eingestellt.	Stellen Sie die Temperatur im Kühlabteil auf die nächste wärmere Stufe ein. Warten Sie 24 Stunden, bis sich die Temperatur eingestellt hat.
Feuchtigkeit außen/innen am Kühlschrank	Hohe Luftfeuchtigkeit	Dies ist in Zeiten hoher Luftfeuchtigkeit normal. Trocknen Sie die Oberfläche und stellen Sie die Temperatur auf eine etwas kältere Stufe ein.
	Die Türen wurden häufig geöffnet oder offen gelassen.	Lassen Sie die Tür geschlossen. Stellen Sie sicher, dass kein Gegenstand das Schließen der Tür verhindert. Den Kühlschrank gerade ausrichten. Siehe „Kühlschrank gerade ausrichten“.
	Wasserbehälter im Kühlschrank öffnen.	Behälter abdecken oder verschließen.
Frost- oder Eiskristalle auf gefrorenen Lebensmitteln	Gefrierschranktür offen gelassen oder häufig geöffnet.	Begrenzen Sie die Türöffnungen, um die Innentemperatur aufrechtzuerhalten. Stellen Sie sicher, dass kein Gegenstand das Schließen der Tür verhindert.
	Der Kühlschrank steht nicht gerade.	Den Kühlschrank gerade ausrichten. Siehe „Kühlschrank gerade ausrichten“.
	Gegenstände blockieren die Lüftungsschlitze des Gefrierschranks und verhindern den ordnungsgemäßen Luftstrom.	Entfernen Sie die Gegenstände von der Rückwand.
Kühl- oder Gefrierschrank ist zu kalt	Lebensmittel zu nahe an den Lüftungsschlitzen platziert.	Entfernen Sie die Gegenstände von der Rückwand.
	Temperatur ist zu kalt eingestellt.	Stellen Sie die Temperatur auf eine weniger kalte Stufe ein.

Wenn keine der obigen Ursachen zutrifft und Sie die Störung nicht selbst beheben können, treten Sie mit dem nächstgelegenen Kundendienst in Verbindung und geben Sie ihm die Daten (Gerätetyp, Modell, Seriennummer) vom Typenschild bekannt, das sich im Geräteinneren befindet.

Informationen über die Geräuschentwicklung

Das Kühlen in Kühl-/Gefriergeräten wird durch ein Kühlsystem mit einem Kompressor (einige Geräte besitzen auch einen Ventilator) bewerkstelligt, der einen gewissen Lärm verursacht. Die Geräuschintensität ist vom Aufstellungsort sowie vom fachgerechten Gebrauch und vom Alter des Geräts abhängig.

- Nach der Inbetriebnahme des Geräts kann der Betrieb des Kompressors (Fließgeräusch) bzw. das Strömen der Kühlflüssigkeit etwas lauter sein. Das ist kein Zeichen für eine Störung und übt keinen Einfluss auf die Lebensdauer des Geräts aus. Nach einer gewissen Betriebszeit werden die Geräusche etwas leiser.
- Manchmal sind während des Betriebs ungewöhnliche oder lautere Geräusche hörbar, die für das Gerät unüblich sind und oft die Folge einer unzutreffenden Aufstellung sind:
  - Das Gerät muss gerade und stabil auf einer festen Unterlage stehen.
  - Das Gerät darf die Wand oder die benachbarten Elemente nicht berühren.
  - Überprüfen Sie, ob sich die Inneneinrichtung des Geräts auf ihrem Platz befindet, bzw. ob eventuell Dosen, Flaschen oder andere Behälter Geräusche verursachen, weil sie einander berühren.
- Aufgrund der größeren Beanspruchungen des Kühlsystems bei häufigem Öffnen der Gerätetür, bei zu lange geöffneter Gerätetür, Einlagerung von größeren Mengen von Gefriergut, Verwendung der Funktion Intensivgefrieren oder Intensivkühlen, kann das Betriebsgeräusch des Geräts vorübergehend lauter werden.

Konformitätserklärung

Das Unternehmen erklärt, dass das Gerät mit der Funktion ConnectLife den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die detaillierte Konformitätserklärung finden Sie unter der Webadresse https://auid.connectlife.io auf der Seite Ihres Geräts unter den zusätzlichen Dokumenten.

Ersatzteile

Ersatzteile für das von Ihnen erworbene Gerät sind 10 Jahre lang erhältlich. Während dieser Zeit stehen Originalersatzteile zur Verfügung, um den einwandfreien Betrieb Ihres Geräts zu gewährleisten.

Die Liste der Ersatzteile ist auf der Website verfügbar:

https://partners.gorenje.com/GSD/gsd_public.aspx

gorenje

www.gorenje.com

CE